

der auf ihnen eingebrachten Vorschläge und Bemerkungen. In Moskau wurden zum Beispiel über 310000, in Belorußland etwa 120000 und in Georgien fast 100000 Vorschläge unterbreitet.

Einen führenden Platz nimmt in der KPdSU die Gewinnung der besten Vertreter der Arbeiterklasse für die Partei ein. Sie machen jetzt fast 60 Prozent der Neuaufnahmen aus. In der sozialen Zusammensetzung der Partei beträgt der Arbeiteranteil jetzt 43,7 Prozent und zusammen mit den Kolchosbauern 56,3 Prozent. In die Parteikomitees und -büros, als Sekretäre und Gruppenorganisatoren wurden insgesamt 4 560 000 Menschen gewählt, Kommunisten, die in ihren Kollektiven die größte Autorität besitzen und am einflußreichsten sind.

Wirksame Hilfe Bei der Anleitung der Grundorganisationen der Partei spielen die durch die Stadt- und Rayonkomitees eine erstrangige Rolle. Sie stehen den Parteiorgane Grundorganisationen am nächsten. Die leitenden Mitarbeiter der Parteikomitees sind bestrebt, oft in den Parteiorganisationen zu sein, beraten sich mit den Kommunisten, treten vor ihnen auf.

Heute stehen an der Spitze der Grundorganisationen unserer Partei in der Regel gebildete, gut geschulte und initiativreiche Kommunisten. Die große Mehrheit rechtfertigt ehrenvoll das ihnen erwiesene Vertrauen, arbeitet ehrlich und gewissenhaft, besitzt im Kollektiv Autorität. Fast zwei Drittel der Sekretäre haben Hoch- und Fachschulausbildung. Ihre Zusammensetzung hat sich spürbar stabilisiert.

Das Zentralkomitee der KPdSU hat vielseitige direkte Verbindungen mit den Grundorganisationen der Partei. Die Funktionen der Sekretäre von 434 Parteikomitees gehören zur Kadernomenklatur des ZK der KPdSU. Das sind die Sekretäre der Parteikomitees der führenden Produktionskollektive, Forschungsinstitute und Konstruktionsbüros, Ministerien und Ämter der UdSSR und der RSFSR. Seit dem XXIII. Parteitag der KPdSU haben insgesamt 30 Parteiorganisationen aus Industriebetrieben, Baubetrieben, Kolchosen und Sowchosen, Ministerien, Forschungseinrichtungen und Hochschulen im Zentralkomitee über ihre Arbeit berichtet. Die Hinweise und Empfehlungen des ZK sind Richtlinie für die Arbeit aller Grundorganisationen.

Das Zentralkomitee der KPdSU faßte den Beschluß, in nächster Zeit eine wissenschaftlich-praktische Unionskonferenz zum Thema „Die Parteiorganisation - die Basis der Partei“ durchzuführen. Dabei werden die Erfahrungen der Bruderparteien berücksichtigt.

Unter bewährter Führung des Zentralkomitees Eine der wichtigsten Voraussetzungen für die erfolgreiche Tätigkeit der Partei als führende, leitende Kraft der ganzen Gesellschaft ist ihre Einheit und Geschlossenheit, die kollektive Arbeit ihres Führungskerns - des Zentralkomitees und seines Politbüros unter der Leitung des Genossen Leonid Iljitsch Breshnew. Er führt Partei und Land mit Leninscher Weisheit und lenkt die Anstrengungen des ganzen Volkes auf die Lösung der großen und komplizierten Aufgaben des kommunistischen Aufbaus. Die neuen Vorschläge Leonid Iljitschs auf dem XVII. Gewerkschaftskongreß zur Eindämmung des Wettrüstens und Verhinderung der Gefahr eines Raketen-Kernwaffenkrieges erhielten die breite Unterstützung aller progressiven Kräfte.

---

Aus einem Referat auf der Beratung der Sekretäre für politisch-organisatorische Arbeit der Zentralkomitees kommunistischer und Arbeiterparteien sozialistischer Länder im März 1982 in Prag